

INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE AN DER UNIVERSITÄT FREIBURG
- Fragebogen zur Kinderstudie -

I. ALLGEMEINE FRAGEN

FRAGE 1

Wieviel Kinder unter 18 Jahren leben bei Ihnen?

_____ Kind/Kinder.

FRAGE 2

Wie alt sind Ihre Kinder? Geben Sie bitte auch an, ob es sich um ein Mädchen oder einen Jungen handelt. Bitte benutzen Sie für Ihre Angaben das untenstehende Schema.

	Alter des Kindes	Ist das betreffende Kind ein Mädchen oder ein Junge? (bitte ankreuzen)	
1. Kind:		Mädchen	Junge
2. Kind:		Mädchen	Junge
3. Kind:		Mädchen	Junge
4. Kind:		Mädchen	Junge
5. Kind:		Mädchen	Junge

FRAGE 3

Wie setzt sich Ihr Haushalt zusammen? Kreuzen Sie bitte die für Sie zutreffende Kategorie an.

1	eine erwachsene Person und ein Kind, bzw. mehrere Kinder ("Einelternfamilie")
2	mehrere erwachsene Personen und ein Kind, bzw. mehrere Kinder

FRAGE 4

Wußten Sie auch schon vor dieser Umfrage, daß es in Freiburg ein städtisches Kinderbüro gibt?

1	ja	2	nein
---	----	---	------

II. FRAGEN ZUR SITUATION IHRER KINDER

Die folgenden Fragen in dem farbigen Fragebogen beziehen sich auf die Situation Ihrer Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren. Wenn Sie auch ältere Kinder haben, so beantworten Sie die Fragen bitte nur für Ihre Kinder im Alter von 5 bis 9.
Für den Fall, daß Sie mehrere Kinder in diesem Alter haben, verwenden Sie bitte für jedes Kind einen eigenen farbigen Fragebogen.

Falls Sie mehrere Kinder im Alter von 5 bis 9 haben und deshalb mehrere Fragebogen ausfüllen:
Auf welches Kind beziehen sich Ihre Antworten?

Alter dieses Kindes: Jahre

Geschlecht : Mädchen Junge

FRAGE 5

Kann Ihr Kind draußen in unmittelbarer Nähe der Wohnung spielen? Welche der folgenden Aussagen ist am ehesten zutreffend? (Bitte nur EINE ANTWORT ankreuzen.)

1	ja - ohne Beaufsichtigung und ohne Bedenken	BITTE WEITER MIT FRAGE 7 BITTE WEITER MIT FRAGE 6
2	ja - ohne Beaufsichtigung, aber mit Bedenken	
3	ja - aber nur unter Aufsicht	
4	nein - das ist überhaupt nicht möglich	

FRAGE 6

Wenn Ihr Kind nur unter Aufsicht oder überhaupt nicht draußen spielen kann oder wenn Sie Bedenken haben (Antworten 2,3 oder 4 bei Frage 5):

Geben Sie bitte mit ein paar Stichworten die wichtigsten Gründe dafür an, warum das Spielen außerhalb der Wohnung für Ihr Kind mit Problemen verbunden ist.

Welche Veränderungen erscheinen Ihnen notwendig?

FRAGE 7

Welche Spielorte sucht Ihr Kind draußen, also außerhalb der Wohnung, regelmäßig auf? Nennen Sie bitte nur die Orte, an denen Ihr Kind ohne Aufsicht spielen kann. (Sie können MEHRERE MÖGLICHKEITEN ankreuzen.)

0	Nicht zutreffend, da unser/mein Kind ohne Aufsicht draußen überhaupt nicht spielt.
---	------------------------------------------------------------------------------------

Ohne Aufsicht spielt unser/mein Kind regelmäßig...

1	im Garten, im Hof
2	vor dem Haus
3	auf dem Gehsteig bzw. auf einer normalen Straße
4	auf einer Spielstraße
5	auf einem Spielplatz in der Nähe
6	auf einem öffentlichen Platz in der Nähe der Wohnung
7	auf einem Schulhof in der Nähe
8	auf einer Wiese, im Wald, in einem Park in der Wohnungsnähe
9	auf einer Wiese, im Wald, in einem Park - mehr als 500 m von der Wohnung entfernt
10	auf einem Sportplatz, im Schwimmbad
11	andere Orte im Stadtgebiet - bitte eintragen:

FRAGE 8

Hat Ihr Kind in erreichbarer Nähe Spielkameraden? Welche Aussage ist am ehesten zutreffend? (Bitte nur EINE ANTWORT ankreuzen - die Aussage, die am ehesten zutrifft.)

1	ja - kann die Spielkameraden auch selber erreichen.
2	ja - kann die Spielkameraden selber erreichen, aber der Weg dahin ist problematisch.
3	ja - aber der Transport zu den Spielkameraden muß organisiert werden.
4	nein - Spielkameraden sind nicht vorhanden, bzw. nicht erreichbar.

FRAGE 9

In der nachfolgenden Tabelle sind einige ausgewählte Tätigkeiten von Kindern aufgeführt. Wieviel Zeit verbringt Ihr Kind im Durchschnitt mit diesen Tätigkeiten?

* Überlegen Sie zunächst einmal, an wieviel Tagen in der Woche Ihr Kind sich mit einer dieser Tätigkeiten beschäftigt.

* Geben Sie bitte auch an, wieviel Zeit Ihr Kind damit im Durchschnitt pro Tag verbringt. Berücksichtigen Sie bitte die letzte Woche ohne Sonntag und Samstag. Versuchen Sie bitte, die Zeiten ungefähr zu schätzen. Falls Ihr Kind krank gewesen sein sollte oder die letzte Woche aus einem anderen Grund ungewöhnlich gewesen sein sollte: Berücksichtigen Sie bitte die letzte "normale" Woche. Wenn das nicht möglich ist, übergehen Sie bitte diese Frage.

	überhaupt nicht	an wieviel Tagen in der Woche? (bitte eintragen)	Wie lange im Durchschnitt an diesen Tagen? (bitte zutreffende Ziffer ankreuzen)				
			bis 30 Minuten	30 bis 60 Minuten	60 bis 90 Minuten	90 bis 120 Minuten	mehr als 120 Minuten
ohne Aufsicht draußen spielen	0		1	2	3	4	5
unter Aufsicht eines Erwachsenen draußen spielen	0		1	2	3	4	5
Fernsehen oder Videos anschauen	0		1	2	3	4	5
alleine, d.h. ohne andere Kinder in der Wohnung spielen	0		1	2	3	4	5
mit anderen Kindern in der Wohnung spielen	0		1	2	3	4	5
Schulaufgaben machen	0		1	2	3	4	5

FRAGE 10

Hat Ihr Kind im letzten Monat außerschulische Veranstaltungen bzw. Kurse besucht? (z.B. Sport, Flötenunterricht, Therapie, Malkurs u.ä.). Was ist für Ihr Kind zutreffend? (Bitte nur EINE ANTWORT wählen)

1	nein - keine Kurse oder Veranstaltungen
2	ja - im Durchschnitt einmal pro Woche oder weniger
3	ja - im Durchschnitt zweimal pro Woche
4	ja - mehr als zweimal pro Woche

BITTE WEITER MIT FRAGE 11

Wenn Sie mit "ja" (2,3,4) geantwortet haben:

Kann Ihr Kind alleine dahin gehen oder fahren - oder muß bei mindestens einer dieser Veranstaltungen für den Transport gesorgt werden?

1	Kann alleine dahin
2	Für den Transport muß gesorgt werden

FRAGE 11

Besucht Ihr Kind nachmittags einen Kindergarten, einen Hort, eine Kindertagesstätte oder eine vergleichbare Einrichtung? (Bitte die zutreffende Antwort ankreuzen)

1	ja - besucht eine solche Einrichtung
---	--------------------------------------

nein - besucht keine solche Einrichtung und zwar ...

2	weil <u>kein Bedarf</u> besteht
3	es besteht zwar ein Bedarf, aber es ist kein freier Platz vorhanden
4	es besteht ein Bedarf, aber in der Nähe gibt es keine geeignete Einrichtung

FRAGE 12

Haben Sie die Betreuung Ihres Kindes an Nachmittagen auch privat organisiert? (Bitte die zutreffende Antwort ankreuzen)

1	ja - mein/unser Kind kann von Verwandten, Bekannten oder sonstigen Personen ausreichend betreut werden.
2	ja - aber die Betreuung meines/unseres Kindes durch Verwandte, Bekannte oder sonstige Personen ist nur unzureichend möglich

nein - eine private Betreuung an Nachmittagen erfolgt nicht,...

3	weil <u>kein Bedarf</u> besteht
4	es besteht zwar ein Bedarf, aber eine private Betreuung ist nicht möglich.

DIESES BLATT WIRD NACH DER VERSCHLÜSSELUNG IHRES WOHNGBIETES AUS DEM FRAGEBOGEN ENTFERNT

1. Durch die Umfrage wollen wir herausfinden, wie die Spielmöglichkeiten für Kinder in verschiedenen Wohngebieten von Freiburg sind. Das ist nur möglich, wenn wir Ihre Anschrift kennen. Teilen Sie uns deshalb bitte mit, ob die untenstehende Anschrift für Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder noch zutreffend ist. Wir versichern Ihnen, daß die Anonymität der Auswertung trotzdem gewahrt bleibt. Nach der Verschlüsselung des Wohngebietes wird das Blatt mit Ihrer Anschrift aus dem Fragebogen entfernt.

Die untenstehende Anschrift stimmt

Die Anschrift stimmt nicht - meine/unsere neue Adresse lautet
(bitte Straße mit Hausnummer eintragen):

Wenn Sie befürchten, daß trotz unserer Zusicherung eine anonyme Auswertung nicht gewährleistet ist, senden Sie uns bitte den Fragebogen ohne dieses Blatt.

2. Im nächsten Jahr möchten wir mit einigen Eltern ein etwas ausführlicheres Gespräch (ca. 30 bis 40 Minuten) über die Spielmöglichkeiten von Kindern führen. In diesem Gespräch hätten Sie Gelegenheit, die für Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder wichtigen Probleme genauer darzustellen, als das bei dieser schriftlichen Umfrage möglich ist. Um eine möglichst breite Auswahlbasis für eine Stichprobe zu haben, würden wir schon jetzt gerne wissen, wer zu einem solchen Gespräch bereit ist. Für alle Eltern und Kinder, die an der Umfrage teilnehmen, haben wir als kleine Anerkennung eine Überraschung vorbereitet. Teilen Sie uns bitte mit, ob Sie Interesse haben, an der Befragung im nächsten Jahr teilzunehmen:

ja, ich möchte an der Befragung teilnehmen und
bin telefonisch erreichbar unter der
Nummer _____

nein, ich möchte an der Befragung nicht
teilnehmen

WIR BEDANKEN UNS BEI IHNEN FÜR IHRE MITARBEIT.